

# Volksstücke & KOMÖDIEN



Die schönsten Komödien und Volksstücke



## Die besten Komödien und Lustspiele

**KOANE SO WIE DU** von Harald Helfrich

Neu auf der Bühne!

4 D, 6 H, 1 Dek.

Wirtshauskomödie mit Musik

UA: Plüderhäuser Theaterbrette, 10. Nov. 2008

TONI und seine Frau LISBETH sind völlig verzweifelt: In diesem Sommer bleiben die Gäste in ihrem Wirtshaus aus. TONI stellt LISBETH kurzerhand ein Ultimatum: Wenn heute wieder keine Gäste kommen, wird die Wirtschaft verkauft.

Just in diesem Augenblick kommt ALFONS mitsamt seiner Schwester ALMA und Nichte FRANCESCA in den Biergarten. Er will noch selben Abend seinen sechzigsten Geburtstag mit vielen Gästen feiern und ist auf der Suche nach dem passenden Ambiente. Als LISBETH von dem anstehenden Geburtstag erfährt, gelingt es ihr, ALFONS zu überzeugen, ihn unbedingt in ihrem Wirtshaus zu feiern. Nur ALMA ist dagegen und versucht, die Feier zu sabotieren, zumal sie kriminelle Aktivitäten in dem Landgasthof befürchtet.

Mitten in der Hektik der Vorbereitungen für die erwarteten 40 Gäste verletzt sich TONI in der Küche und muss ins Krankenhaus – LISBETH und MAX sind allein auf sich gestellt. Da bietet Nichte FRANCESCA Hilfe in der Not an. Eilig werden die Musikanten SEPPI und WAGGI angeheuert.

Was fehlt, sind die Knödel, und nur IRMI ist in der Lage, welche zuzubereiten...

**Begeisterte Presse nach der erfolgreichen Premiere:**

„Was da an Biergartenkomödie aus bayrischer Feder ... und mit pointenmäßiger Beschleunigung passiert, schafft fast ein neues Genre...“  
(ZVW Rems-Murr-Kultur)

**WIEDER DAHOAM** von Isabella Leicht

Neues Stück!

4 D, 5 H, 1 Dek.

Komödie

Bauernfamilie Schlüßhuber ist in heller Aufregung: nach einem dreimonatigen Praktikum auf einer texanischen Ranch kehrt Tochter MICHAELA wieder nach Bad Endorf zurück. Ihre Eltern LISA und KARL sind mit den Vorbereitungen und vor allem dem Hof überfordert und hoffen darauf, dass bald ein Nachfolger gefunden wird. Denn auch Großvater ALOIS ist der Familie keine große Hilfe. Wenn es ihm zuviel wird, kümmert er sich lieber um seinen „Waldi“ und besonders HERMINE, seine neue Liebe.

Nachdem JAKOB, der spätpubertierende Sohn, seiner Familie klar macht, dass er auf keinen Fall Bauer werden will, sieht LISA die einzige Chance, den Hof zu retten: sie versucht, MICHAELA den reichen norddeutschen Nachbarn FRANZ Schlitzkorn, der chemische Futtermittel in Bad Endorf herstellt, schmackhaft zu machen. Der ist seinerseits gar nicht abgeneigt und sieht sich schon als neuen Besitzer des schmucken Anwesens und Ehemann der attraktiven MICHAELA. Doch erstens kommt es anders und zweitens, als man(n) denkt: MICHAELA hat sich längst Hals über Kopf in den Texaner BRAD verliebt, der auf natürliche Zucht setzt. Noch bevor sie ihrer Familie von ihm erzählen kann, steht BRAD auch schon vor der Tür...

Es geht recht turbulent zu, in **Isabella Leicht**s Erstling, in dem die junge Autorin mit viel Charme, Witz und liebenswerten Figuren traditionelles Volkstheater in einer modernen Komödie vereint. Ihre Erfahrungen hat die Schauspielerin, die bereits mit der tz-Rose ausgezeichnet wurde, an zahlreichen Stadttheatern und beim Chiemgauer Volkstheater gesammelt. Das Ergebnis ist eine hinreißend beobachtete bayrische Geschichte, mit Menschen von Heute, einem aktuellen Thema, und alles humorvoll verpackt.



## VITUS PFINGSTLS BAYRISCHE AMTSGERICHTSANEKDOTEN

von **Andreas Kern**

Wir schreiben das Jahr 1882. Unser allergnädigster Landesvater, seine Majestät König Ludwig II von Bayern ist gerade im 18. Regierungsjahr, als das Amtsgericht zu Großmailing einen neuen Gerichtsdienner bekommt. Dieser Beamte, mit Namen Vitus Pfingstl bekannt, hat neben seinem Beruf noch eine andere große Passion: das Niederschreiben seiner lustigsten und kuriossten Gerichtsverhandlungen. So verdanken wir es quasi seiner Leidenschaft, dass sie uns bis heute erhalten geblieben sind: „Vitus Pfingstls bayrische Amtsgerichtsanekdoten“. In 9 Einaktern für die Bühne erzählt von **Andreas Kern**. Einige von ihnen zu sehen in einer Produktion des Tegernseer Volkstheaters auf Tournee.

### DER HOCHSTAPLER

Neues Stück!

2 D, 4 H, 1 Dek.

Einakter

Hoher Besuch in Großmailing! Ein vermeintlicher Herzog von Württemberg sorgt in dem kleinen bayerischen Städtchen für Aufregung. Schnell erkennt man in ihm jedoch einen Hochstapler, der sich als Machthaber ausgibt. Die geschwätzige ZENZ HUBER und Bürgermeister ANDERL PFAFFINGER bringen ihn vor Gericht. Dort zeigt sich, dass WILHELM HERZOG Opfer eines großen Missverständnisses wurde. Auch die Ankläger müssen dies zuletzt einsehen. Und es stellt sich heraus, dass man es zwar nicht mit einem Adligen, aber dafür mit einem Meister des Schafkopfens und Jodelns zu tun hatte...

### DIE KRÄUTERHEX

Neues Stück!

2 D, 4 H, 1 Dek.

Einakter

Der Redakteur RAINER FEUCHTINGER schreibt im Auftrag einer Münchner Zeitung über das Leben der Bürger von Großmailing. Nicht zu deren Freude, denn das ländliche Leben wird in seinen Artikeln als sehr rau und unzivilisiert dargestellt. Als er statt eines Kopfschmerzmittels ein Magen-Darm Mittel bekommt, sieht er sich als Opfer eines Attentates und erhebt kurzerhand Klage gegen die Kräuterhexe NOTBURGA KREITMEIER. Während des Prozesses gerät NOTBURGA tatsächlich in Verdacht Schuld an dem Anschlag zu sein. Erst Bürgermeister PFAFFINGER kann endgültig Klarheit schaffen: das Kräutergemisch bewahrte FEUCHTINGER vor einer ordentlichen Tracht Prügel durch die verärgerte Dorfjugend. Und wieder hat es PFINGSTL notiert.

### DER QUERSCHLÄGER

Neues Stück!

3 D, 5 H, 1 Dek.

Einakter

Als Erziehungsmaßnahme schießt die Bäuerin OBERMAIER ihrem Knecht FLORIAN HUBER eine Kugel in den Hintern, weil er sich gegen ihren Willen ständig mit ihrer Tochter Katharina trifft. Gemeinsam mit Rechtsanwalt BACHLER erhebt er Klage gegen sie. Was von ihr und den Zeuginnen BADERIN und ÖTTL zunächst als Missgeschick und Versehen dargestellt wird, entpuppt sich bald als geplanter Anschlag. Nachdem alles auf eine Verurteilung der Bäuerin hindeutet, gelingt es BACHLER einen Ausgleich zu erwirken: HUBER darf seine geliebte Katharina heiraten... Und wieder hat es PFINGSTL mitgeschrieben.

sowie: **DAS KUNSTWERK**, 1 D, 5 H, 1 Dek., Einakter, **DIE REVOLUZZERIN**, 1 D, 5 H, 1 Dek., Einakter, **DER DREIFACHE SALTO**, 2 D, 5 H, 1 Dek., Einakter, **FINI**, **DIE RENNSAU**, 2 D, 5 H, 1 Dek., Einakter, **DAS DUELL**, 2 D, 5 H, 1 Dek. Einakter, **MAJESTÄTSBELEIDIGUNG**, 2 D, 5 H, 1 Dek.,

### HEISSE STEINE VON Winfried Frey

3 D, 6 H, 1 Dek.

Bayrische Krimikomödie

UA: **Bauerntheater Hollenbach, Nov. 2007**

Juwelier FRANZ-JOSEF Bierbrenner steht vor enormen Schwierigkeiten: sein zwielichtiger Golf-Spezl XARE will ihn zu dunklen Geschäften mit Edelsteinen erpressen. Er droht ihm, die Fotos, die er heimlich von ihm und seinem G'schpusi gemacht hat, seiner eifersüchtigen Ehefrau AGATHE auszuhändigen. Zu allem Unglück verwechselt seine Tochter AGERL auch noch ein Medallion im Wert von € 8.000,00 mit einer Reparatur für € 28,50.

Da nimmt sein Vater, von allen liebevoll OPA genannt, die Sache in die Hand. Tatsächlich findet er das wertvolle Medaillon. Als er aber das Kleinod wieder zurückbringen will, läuft er direkt dem KOMMISSAR in die Hände. Dieser nimmt ihn als Dieb fest...

**In der überaus turbulente Krimikomödie von Autor und Schauspieler Winfried Frey bleibt buchstäblich kein Stein auf dem anderen!**

### **A GANZ NORMALE FAMILIE von Harald Helfrich**

**Neues Stück!**

5 D, 3 H, 1 Dek.

Komödie

MONIKA und ALFONS Leitner freuen sich auf ihre „sturmfreie Bude“, soeben hat ihre jüngste Tochter ANNI eine Lehre begonnen und als letztes der drei Geschwister das Familiennest verlassen. Endlich können die Eltern tun und lassen, was sie wollen. Aber es kommt anders: Sohn CHARLY schmeisst sein Studium, Tochter MANU will sich scheiden lassen und auch ANNI taucht wieder zuhause auf – alle quartieren sich wieder im Hotel Mama und Papa ein.

Mitten in all dem Chaos nervt Nachbarin Frau NEUBAUER mit immer neuen Überraschungen...

### **EINMAL IST KEINMAL von Ray Cooney und John Chapman**

Schwäbische Bearbeitung von Monika Hirschle / Bayrische Bearbeitung von Werner Zeussel

5 D, 4 H, 1 Dek.

Komödie

**Schwäbische und bayrische Fassung**

An sich lebt Kinderbuchverleger PAUL RICHTER mit seiner Frau MARION in geordneten Verhältnissen, bis ihn eines Tages sein Teilhaber HARRY darum bittet, ihm das eheliche Schlafzimmer für ein Schäferstündchen zu überlassen. Just zur gleichen Zeit bittet HARRYs lebenslustige Ehefrau GERLINDE ihre beste Freundin MARION ebenfalls darum, sich in der RICHTERschen Wohnung mit einem Liebhaber treffen zu können. Aber auch Hausmädchen SIGRID und der von den RICHTERs engagierte Raumausstatter ALEX wollen die sturmfreie Bude auf ihre Weise nutzen... **Eine überaus turbulente moderne Komödie!**

### **SEXY SEPP von Hans Gmür**

Bayrische Bearbeitung von Werner Zeussel / Schwäbische Bearbeitung von Monika Hirschle

3 D, 4 H, 1 Dek.

Komödie

**Schwäbische und bayrische Fassung**

Am Rande eines Bayrischen Marktflückens befindet sich das Nachtlokal „Taubenschlag“, ein Etablissement, dessen Besuch man seiner Ehefrau lieber verschweigt. So auch Bürgermeister EGON ZIRNGIEBEL. Chaotisch wird es, als drei Gangster aus dem Gefängnis ausbrechen und Hauptwachtmeister SEPP KUMMER, natürlich dienstlich, auf der Jagd nach den Entflohenen im „Taubenschlag“ auftaucht. Und auch Ehefrau HEDWIG ZIRNGIEBEL ist in einer dringenden Angelegenheit auf der Suche nach ihrem Mann...

### **IMMER WIEDER SAMSTAGS von Eva Hatzelmann und Werner Zeussel**

Schwäbische Bearbeitung von Monika Hirschle

4 D, 3 H, 1 Dek.

Komödie / **aufgezeichnet von BR und SWR**

**Bayrische und schwäbische Fassung**

ERNST SCHMIED und seine Frau MARGIT sind frisch geschieden. Da ERNST keine Wohnung findet, muss er immer noch mit MARGIT und der gemeinsamen Tochter STEFFI unter einem Dach leben. In der Wohnung geht es zu wie in einem Taubenschlag: STEFFIs Freund TOMMI, MARGITs neuer Lover OTHELLO WALTER und Erbtante EMMI geben sich die Klinke in die Hand, während ERNST verzweifelt versucht, eine neue Bleibe zu finden.

### **A WAR DOCH NOCH WAS von Eva Hatzelmann**

4 D, 4 H, 1 Dek.

Lustspiel in bayrischer Mundart

Langeweile im Altersheim? Nicht für EMMY, WALLY, LILLY, MAX und OTTO. All zu oft wird ihr ruhiger Alltag durch Beerdigungen von Heimgenossen gestört, und für den Rest der Aufregungen sorgen sie selbst! Als EMMY in der benachbarten Bank einen Räuber zur Strecke bringt und dieser zwar verhaftet wird, die Beute aber verschwunden ist, hat Kriminalbeamter WOLL die undankbare Aufgabe, ausgerechnet an Fasching bei den vitalen Alten zu recherchieren...

**Eine turbulente und actionreiche Komödie rund um die Bewohner eines Altenheimes, die sich partout nicht aufs Abstellgleis schieben lassen wollen...**

**JEDEM DIE SEINE von Eva Hatzelmann / Schwäbische Bearbeitung von Monika Hirschle**

3 D, 3 H, 1 Dek. / Lustspiel

**Schwäbische und bayrische Fassung**

„Eine Frau muss her“, da sind sich Bauer LENZ, sein Bruder MICHL und dessen Sohn LENZL einig, die gemeinsam den Hof bewirtschaften. Es fehlt an einer weiblichen Hand, und so beschließt jeder der drei, heimlich eine Heiratsannonce aufzugeben. Mit Erfolg, und es dauert gar nicht lange, bis die drei Kandidatinnen ANNI, AGNES und AGATHE auf dem Hof auftauchen. Leider zur gleichen Zeit, was zu allerhand Verwicklungen führt!

**WEIBERWIRTSCHAFT von Monika Hirschle /**Bayrische Bearbeitung von Ursula Fischer

4 D, 1 Dek.

Komödie

**Schwäbische und bayrische Fassung**

**Theater Neubrandenburg-Neustrelitz, Dezember 2008, Schduagerder Göschla, ab April 08**

Eine idyllisch verschlammte Wohnküche. Vier Frauen, die das Experiment einer WG wagen: BARBARA, Schauspielerin ohne Job, die biedere REGINE, BEA, Lehrerin (das sagt alles) und das „Küken“ ANNETTE. Die Handlung? Nun, was so geschieht, wenn die beste Seidenbluse der einen von der anderen im Schleudergang gewaschen wird. Und wenn, ja, wenn die eine schließlich doch mit dem Norbert Blüm ihres Herzens zusammenziehen will und die anderen sich um eine neue Mitbewohnerin kümmern müssen...

**WEIBERWIRTSCHAFT – 10 JAHRE SPÄTER von Monika Hirschle**

4 D, 1 Dek.

Komödie

**UA: Theater der Altstadt, Stuttgart am 08.10.2004 (-2007)**

Die Fortsetzung der Erfolgskomödie von Monika Hirschle! Nach zehn Jahren treffen sich BEA, BABSI, REGINE und ANNETTE aus der Weiberwirtschafts-WG von 1994 mehr oder weniger zufällig auf der Schönheitsfarm Wiesengrund wieder...und die lang getrennten Freundinnen werden von alten Erinnerungen eingeholt.



**GUTEN RUTSCH! von Monika Hirschle /** Bayerische Bearbeitung von Werner Zeussel

3 D, 4 H, 1 Dek.

**Komödie aufgezeichnet vom SWR**

**Schwäbische und bayrische Fassung**

Die Silvestervorbereitungen von Familie BERNER laufen auf Hochtouren. GÜNTHER BERNER hat um der lieben Karriere willen auf ein beschauliches Familiensilvester verzichtet und seinen neuen CHEF eingeladen, obwohl er ihn noch nicht einmal kennt. Zu allem Überfluss besetzt die Nachbarin Frau HÄFELE regelmäßig und unbeirrbar in ihrem Gespür für die unpassendsten Momente das Wohnzimmer der BERNERs zum „Schwätzle“ mit OPA.

**A SCHÖNE BESCHERUNG von Monika Hirschle**

Bayrische Bearbeitung von Eva Hatzelmann

4 D, 4 H, 1 Dek.

Lustspiel / **aufgezeichnet von SWR und BR**

**Schwäbische und bayrische Fassung**

Der Heiligabend bei Familie EISELE hat es in sich: Die Heizung funktioniert nicht mehr, dafür hat der abgetaute Kühlschrank die Gans ins Schwitzen gebracht. Das Lametta vom Vorjahr stellt sich als wenig tauglicher Baumschmuck heraus und die elektrischen Kerzen sorgen für einen gepflegten Kurzschluss. Da kommt auch noch Tochter ANGELIKA mit Sohn KEVIN frühzeitig ins Haus geschneit...

**UND DES AM HEILIGEN ABEND...**

4 D, 6 H, 1 Dek.

Lustspiel

**Produktion Bayerisches Fernsehen 2008, Sendung 24.12.2008, Reihe Chiemgauer Volkstheater**

**Produktion Tegernseer Volkstheater, Weihnachten 2008**

SEVERIN und DOMINIK, zwei grundverschiedene Brüder, bewirtschaften eine kleine Berghütte auf der Stanisl-Alm. Als Förster LENZ sie zusammen mit ihrer Bedienung MICHAELA wie jedes Jahr an Heilig Abend abholen will, um sie runter ins Dorf zu bringen, springt dessen Schneekatze nicht mehr an. Es bleibt ihnen nichts anderes übrig, als diesmal Weihnachten auf der Alm zu feiern. Kurzerhand wird improvisiert: ein Mini-Christbaum erhält Plastik-Strohsterne, aus Alufolie werden Christbaumkugeln und die Spitze gebastelt. Einzig eine größere Schwierigkeit stellt das unverzichtbare Krippler dar, zumal das Christkindl fehlt.

Aber immer noch nix mit friedlichen Weihnachten. Ein Schneesturm treibt zu allem Überdruß etliche Überraschungsgäste in die Hütte – den italienischen Frauenheld BRUNO mit bayerischer Freundin, Tierarzhelferin TINA und ein junges Pärchen, den arbeitslosen PETER mit seiner hochschwangeren Freundin LUCIA. Nachdem es sich herausstellt, dass BRUNO der Bruder von LUCIA ist, kommt es zum Eklat: BRUNO, ansonsten in Liebesdingen eher locker, besteht darauf, dass sie einen Italiener heiraten muss, und zwar einen, den Papa in guter Tradition ausgesucht hat. Das wiederum missfällt PETER. Die Aufregung über die Rauferei der beiden Kontrahenten ist zuviel für LUCIA, bei ihr setzen die Wehen ein. Aber schließlich ist es Heilig Abend und die bunt zusammen gewürfelte Gesellschaft bekommt doch noch ein echtes Christkindl für die Krippe...

## Die schönsten Volksstücke

### JAGDFIEBER von Harald Helfrich und Christian Burghartswieser

3 D, 4 H, 1 Dek. / Volksstück

**Neuproduktion: Tegernseer Volkstheater, April 2009**

Anfang des 20. Jahrhunderts. VEVI Hambeger, deren Mann einst beim Wildern erschossen wurde, bewirtschaftet mit ihrer Tochter LENI einen Hof in der Nähe der Grenze. BRANDNER, der neue Jäger, wird in das Gebiet versetzt, um der ständigen Wilderei in der Gegend ein für alle Mal zu beenden. Bei seinen Besuchen auf dem einsamen Hof findet er mehr und mehr Gefallen an der hübschen LENI. Allerdings ist er nicht der Einzige, denn auch der Waldarbeiter QUIRIN und ein geheimnisvoller Fremder kommen gerne zu Besuch. BRANDNERS maßloser Ehrgeiz und seine Eifersucht führen schließlich beinahe zu einer Katastrophe.

### GEYERWALLY Neubearbeitung von Ekkehard Schönwiese

2 D, 4 H, (8 Rollen), Gesamtdek.

Stubenspiel

Es ist eine wahre und bekannte Geschichte: Im Lechtal lässt sich im Jahr 1858 die 17-jährige Anna Knittel an einer senkrechten Felswand abseilen, um ein Adlernest auszunehmen. 5 Jahre später wiederholt sie das Wagstück vor Publikum und wird damit zum Mythos zahlreicher Heimatdramen. Weniger bekannt ist, dass die hochbegabte Anna Knittel, die gern in Männerkleidern herumliefe, eben weil sie Frau war, nicht in München an der Kunstakademie studieren durfte und deswegen Privatunterricht nehmen musste. Geradezu revolutionär für ihre Zeit war, dass sie sich trotz familiären Widerstands ihren Mann selbst aussuchte.

**Ekkehard Schönwiese zeichnet in seiner Dramatisierung den persönlichen Teil der Biographie einer für ihre Zeit sehr emanzipierten Frau nach und bereitet sie aus heutigem Blickwinkel neu auf.**

### HIAS –von Anne und Johannes Faber

2 D, 6 H, Wechseldek.

Wilderer Melodram mit Musik

**Spielfilmproduktion: MFR-Filmproduktion, München, 2009**

#### Die wahre Geschichte:

In Zeiten, in denen die Fürsten in Saus und Braus lebten und die Armen besonders arm waren, wird Hias am 3. September 1736 als **Matthias Klostermair** in Kissing als ältestes von 5 Kindern des Tagelöhners und Viehhirten **Michael Klostermair** geboren. Seine Mutter Elisabeth stirbt, als Hias 16 Jahre alt ist. Mit zwölf Jahren kommt Hias als Hirtenjunge ins Jesuitengut Mergenthau, wo der dortige Ortsjäger Wörsching schon bald das Talent des Jungen entdeckt, mit dem Gewehr ziel- und treffsicher umzugehen. Tatsächlich erhält Hias eine Stelle als Jagdgehilfe. Aber durch seine vorlaute Art verscherzt er sich bald die Gunst der Geistlichen und muss seine sichere Stellung aufgeben. Bald darauf trifft Hias die endgültige Entscheidung für seinen weiteren Lebensweg: er gründet eine Bande mit rund 30 Männern, mit der er fortan die Wälder unsicher macht. Mit großem Erfolg. Die Beute wird unter den Armen verteilt. Bald schon erfreut sich die von Augsburg über Fürstenfeldbruck bis zum Oberallgäu unbekümmert agierende Gang ausgesprochenen Beliebtheit beim Volke. Besonders, als sie vom Amtmann in Täferingen just jene Steuergelder wieder zurückerpresst, die dieser zuvor mühsam den Bauern abgenommen hatte und sie wieder an die Bauern zurückgibt.

Derart fröhliches Treiben kann nicht ungesühnt bleiben. Rund 50 Straftaten, von Raub über Landfriedensbruch bis Totschlag, werden Hias und seinen Mannen zur Last gelegt, als sie am 14. Januar 1771 im Osterzeller Gasthaus verhaftet werden. Die Umstände der Verhaftung sind denkbar unschön. Das Volk liebt nur den, der ihm gibt, auch wenn's nur trügerische Hoffnung ist, und nicht den, der in Not ist. Durch Verrat aus Hias' eigenen Reihen wird der Häscher, Premierleutnant Josef Ferdinand von Schedel auf die Spur gebracht und kann ihn schließlich in einer spektakulären Aktion mit zahlreichen Toten und Verwundeten überwältigen. **Am 6. September 1771 wird Hias, der Rebell, vor den Augen hunderter Schaulustiger, die aus dem ganzen Landkreis angereist waren, vom Scharfrichter aufs Rad geflochten.**



### BRANDNER KASPAR von Franz von Kobell / Bearbeitung von E. Schönwiese

4 D, 7 H (16 Rollen), Stat., Wechseldek.

Neudramatisierung nach der Erzählung von Franz von Kobell

**UA: Rattenberg, 2003, Neuinszenierung: Kleine Komödie Garmisch, ab Juni 2009**

Ekkehard Schönwiese hat das Stück mit neuen Akzenten und Inhalten überarbeitet. Die Geschichte ist bekannt: Beim Kartenspiel erkauft sich der Kaspar vom Tod 20 Jahre seines Lebens und bringt damit die himmlischen Pläne durcheinander. Der „Boandlkramer“ muss alles daran setzen, den Brandner zur Fahrt in das Paradies zu bewegen...

## Klassiker & Märchen

### DER DIENER ZWEIER HERREN von Carlo Goldoni

Neubearbeitung von Carsten Ramm

3 D, 7 H, 1 Dek.

UA: Badische Landesbühne Bruchsal, 14.06.2008



Der gewitzte Diener TRUFFALDINO stellt sich in den Dienst zweier Herren, um sich mal wieder richtig satt essen zu können. Was er zunächst für einen genialen Coup hält, wird bald zum Fluch: der eine „Herr“ ist eine Frau – BEATRICE, die nach ihrem Geliebten FLORINDO verzweifelt sucht. Der soll ihren Bruder getötet haben – und ist TRUFFALDINOs zweiter Herr... Carsten Ramm hat Carlo Goldonis genialer Verwechslungskomödie witzige Bezüge zu Heute verliehen.

### CYRANO DE BERGERAC nach Edmond Rostand

Bearbeitung von Carsten Ramm

3 D, 5 H, Wechseldek. Komödie

Neuproduktion: Heidelberger Schlossfestspiele, Freilicht Juni 2008, u.a.

Die herrliche Geschichte um den langnasigen, brillianten Haudegen Cyrano und seine selbstlose Liebe zur schönen Roxane in einer der schönsten Bearbeitungen:

**Ein echter Sommerhit.** Er fechtet, parliert, dichtet, schlägt zu und hat ein großes, selbstloses Herz: Cyrano de Bergerac. Und es gab ihn wirklich, den Zeitgenossen Molières, einer der originellsten Persönlichkeiten des französischen Barocks... Mein Tipp: Hingehen und anschauen... *(Rundschau)*

### DIE DREI MUSKETIERE nach Alexandre Dumas

Bearbeitung von Axel Plogstedt

4 D, 5 H (23 Rollen) Wechseldek.

Komödie

Neuinszenierungen: Theater Greifswald, Ostsee-Festspiele 2007 (2005-2007), Theater Carpe Diem, Mannheim, Okt. 2008, Schwedt, Uckermärkische Bühnen, ab Juni 2009

Wer dieses Spektakel nicht gesehen hat, hat was versäumt ...

die Bühnenversion war lebhafter und spannender als jede der unzähligen Verfilmungen... Kurzum, „Die drei Musketiere“ machten beste Werbung für sich. *(Amberger Zeitung)*

...temporeiche Bühnenfassung für Sommer-Open-Airs... Maß und Rhythmus zwischen Dialog und Gag sind gut ausbalanciert, auch die romantischen Passagen der eigentlich bekannten Story bleiben interessant.

*(Ostsee-Zeitung)*

### DAS DSCHUNGELBUCH von Rudyard Kipling

Neubearbeitung von Wolf E. Rahlfs

3 D, 5 H, Wechseldek.

Stück für Kinder und Erwachsene

*Der kleine Menschenjunge MOGLI, der alleine im Urwald haust, wird von einem Wolfsehepaar aufgenommen, das ihn so liebt, wie den eigenen Nachwuchs. Die Wolfseltern verteidigen den Kleinen gegen alle Vorurteile und vor allem gegen den Tiger SCHIR KHAN, der es von Anfang an auf ihn abgesehen hat. Zum Glück wird der MOGLI von seinem geduldigen und lustigen Lehrer BALU, dem Bären schon früh in das Gesetz des Dschungels eingeweiht, damit er sich gegen die unzähligen Gefahren des Dschungels schützen kann...*

*Die Premiere am Sonntagnachmittag haben Kinder und Erwachsene begeistert gefeiert... Rock'n'Roll im Pelz hat Balu, der gemütliche Bär...*

*Mogli geht am Schluss zu den Menschen zurück – die kleinen Zuschauer wären wohl am liebsten geblieben in diesem zauberhaften Dschungel zwischen den fantasievollen Tieren...*



*(Ruhrnachrichten)*

### HansMeinIgel von Wilfrid Grote

Märchen für Kinder ab 6 nach den Gebr. Grimm

17 Rollen (mind. 3 D, 3 H), Wechseldek., Neuproduktion Märlietheater, Obwalden, ab Nov. 2009

In fernen Märchenzeiten lässt sich ein Bauer zu der folgenschweren Aussage hinreißen: „Ich will ein Kind haben, und sollt's ein Igel sein!“ Das Schicksal folgt diesem Wunsch aufs Wort... es wird ein Igel. Wie HANS auf einem Hahn in die Welt hinauszieht, mancherlei Abenteuer erlebt und schließlich von seinem Igelfell befreit wird, davon erzählt „HansMeinIgel“.

**„Grotes Märchenadaption zeichnet sich durch Witz und sprachliche Leichtigkeit aus. Sie bindet in geglückter Weise das Thema Toleranz in eine tradierte Geschichte ein, die ihren Märchencharakter trotzdem nicht verliert.“**

*(Reclams Hundert Stücke des Internationalen Kinder- und Jugendtheaters)*

Ausleihgebühr: bis 3 Leseex. € 5,00  
bis 6 Leseex. € 10,00

stückgut Bühnen- u. Musikverlag GmbH  
Marienplatz 1 80331 München  
Tel. 089/22802548/49 Fax 089/226757  
E-Mail: [info@stueckgutverlag.de](mailto:info@stueckgutverlag.de)  
Website: [www.stueckgutverlag.de](http://www.stueckgutverlag.de)

Kostenfreie Ausleihe  
bei Aufführung!